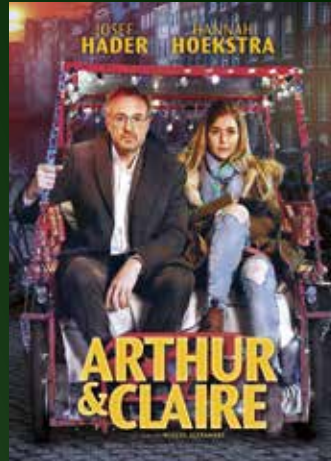
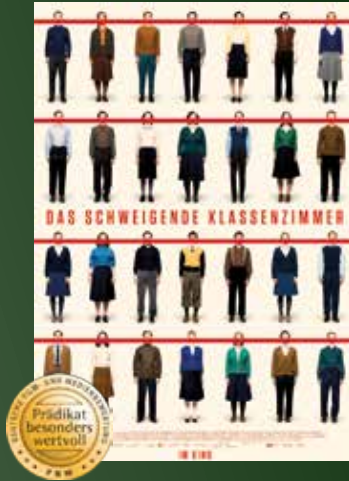
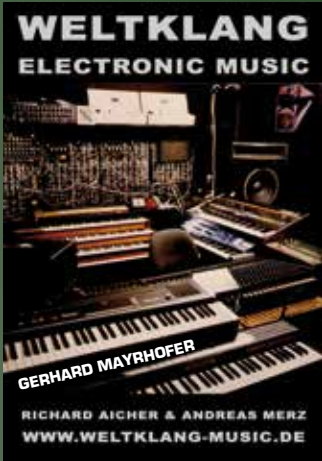


05.11.2018 / 19.30 Uhr

12.11.2018 / 19.30 Uhr

19.11.2018 / 19.30 Uhr

26.11.2018 / 19.30 Uhr



**WELTKLANG ELECTRONIC MUSIC**  
KONZERT & VIDEO / WORKSHOP

„WELTKLANG Electronic Music“ sind Richard Aicher und Andreas Merz, die Münchener Pioniere der E-Musik und Vorläufer der Techno-Sounds, zu denen manch Eine(r) heute gerne mal „hopsen & zappeln“ geht. Ihre Freude am entwickeln neuer Sounds und Klangwelten kann sich mit Bands wie Tangerine Dream, Can, Klaus Schulze und Kraftwerk vergleichen lassen. Ihre Auftritte in Kirchen, am Gasteig, bei BMW, auf den größten Computermessen, ihre Klangwanderungen durch München mit Ghetto Blastern auf Bauch und Rücken geschnallt waren spektakulär und sind heute „very famous!“ Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf herzerfrischende neue Klänge der Band! Neugierig? Gerne! Gerhard Mayrhofer von Synth-Werk, u.a. berühmt für seine Moog-Nachbauten bietet zusätzlich zum Konzert ab 17 Uhr einen Workshop für Interessierte an: „Hands on Synthesizers“

[www.weltklang-music.de](http://www.weltklang-music.de)  
[www.synth-werk.com](http://www.synth-werk.com)

Eintritt: 10.-/12.-/13.-

**D. SCHWEIGEN. KL'ZIMMER**  
DRAMA

Ein beeindruckendes, historisches Ereignis dient als Vorlage für Lars Kraumes neuen Film „Das schweigende Klassenzimmer“. Genau dies tat 1956 eine Abiturklasse in Stalinstadt: Schweigen. Eine Schweigeminute während des Unterrichts um der Opfer des Ungarnaufstandes zu gedenken. Eigentlich keine große Sache, doch im DDR-System, wo Mut und Zivilcourage als konterrevolutionär eingestuft wurde, der Beginn unglaublicher Ereignisse, mitreißend, berührend und souverän inszeniert. Eine kluge Geschichtsstunde und, um im Titel zu bleiben, ein Film von ganz großer Klasse: Anschauen!

„Ein zurecht hochgelobter, berührender Film über Freundschaften, Verrat und Zivilcourage in Zeiten der DDR-Diktatur.“  
*ZDF HeuteJournal*



[dasschweigendeklassenzimmer.de](http://dasschweigendeklassenzimmer.de)  
Regie: Lars Kraume  
DE/ 2018  
FSK: 12 Jahre • 111 Min.

**ARTHUR & CLAIRE**  
TRAGIKOMÖDIE

Selbstmord als Thema für eine Tragikomödie? Kein Problem, wenn man sie Hauptdarsteller und Star-Kabarettist Josef Hader mit einem Gespür für staubtrockenen Humor, makabren Pointen und menschlicher Wärme gesegnet ist. Und so trifft Angst vor dem Tod auf Angst vor dem Leben. Die wunderbare Begegnung zweier Lebensmüder erzählt mit schwarzem Humor, wie sich Tragik in Hoffnung verwandelt. Der 50jährige Arthur und Claire, Anfang 30, werden unerwartet zur Schicksalsgemeinschaft, als sie gemeinsam in der pulsierenden Nacht Amsterdams den Wert des Lebens neu erfahren. In klugen, witzigen Dialogen kreisen Arthur und Claire um die Dinge, die das Leben wirklich ausmachen und beschließen, sich diesem Leben zu stellen und es bis zum letzten Augenblick auszukosten. Eine perfekte schwarzhumorige wie warmherzige Komödie!  
Ein echter Josef Hader!

[www.arthur-und-claire.de](http://www.arthur-und-claire.de)  
Regie: Miguel Alexandre  
DE/ AT/ NL 2018  
FSK: 12 Jahre • 99 Min.

**DER SEIDENE FADEN**  
DRAMA

London in den Fünfzigern: Reynolds Woodcock (Daniel Day-Lewis) ist ein weltberühmter Damenschneider. „The House of Woodcock“ wird von der High-Society geschätzt. Der charmante Junggeselle pflegt wechselnde Affären mit jungen Frauen, die eine Zeit lang seine Muse sind, bis sie ihn nerven und abgeschoben werden. Doch dann trifft er Alma, eine willensstarke Frau, die seine Geliebte wird und seine größte Inspiration und stellt ihn vor die Herausforderung, einen anderen Menschen mit starker Persönlichkeit an seiner Seite zu akzeptieren. Das sorgsam kontrollierte Leben des Designers droht aus den Fugen zu geraten...  
Toxische Männlichkeit ist ein derzeit vielgebrauchter Begriff im Zuge von #metoo und Berichten sexuellen Missbrauchs, um das problematische Machtverhältnis von Männern & Frauen zu beschreiben. Beide Hauptdarsteller spielen das hervorragend!

[www.upig.de](http://www.upig.de)  
Regie: Paul Thomas Anderson  
USA 2018  
FSK: 6 Jahre • 130 min.



**PROGRAMM**  
**HERBST 2018**

24.09.2018 / 19.30 Uhr



**ARBEIT & EKSTASE**  
10 FILME IN 90 MINUTEN

**FUGA ANIMADA**  
4 Min. BRA 2013, Spielfilm  
**BOXER**  
12 Min. AUS 2008, Spielfilm engl.  
**THE MASS OF MEN**  
17 Min., GB 2012, Spielfilm engl.  
**DER KIOSK**  
7 Min. CHE 2013, Animation  
**MEIN SOHN**  
18 Min. DE 2013, Doku  
**EAT**  
7 Min. DE 2012, Animation  
**THE CAPTAIN**  
6 Min. AUS/USA 2013, Spielfilm  
**NON FAT**  
1 Min. GB 2003, Spielfilm engl.  
**THE LAST ICE MERCHANT**  
14 Min. USA 2013, Doku  
**FOLLOW THE FROG**  
3 Min. USA 2012, Spielfilm engl.  
Jeder macht heute Videos!  
Kurzfilme im Kino wollen mehr!  
Die Leichtigkeit mit der heute jeder Mensch technisch in der Lage ist einen „Film“ herzustellen ist verführerisch und billig...Kurzfilme aber bringen's auf den Punkt!

[shortsattack.com/arbeit-und-ekstase](http://shortsattack.com/arbeit-und-ekstase)

01.10.2018 / 19.30 Uhr



**GAUGUIN**  
DRAMA / BIOGRAFIE / HISTORIE

Im Rahmen des Kunststück Hassberge 2018/19 präsentieren wir „Gauguin“: Weil er sich von seinen Mitmenschen nicht verstanden fühlt und an den strengen Regeln seiner Zeit zu ersticken droht, lässt der französische Maler Paul Gauguin seine Frau Mette und die gemeinsamen Kinder zurück und flüchtet aus dem Paris des Jahres 1891 nach Französisch-Polynesien ins heutige Tahiti. Dort lebt er mit den Eingeborenen im Dschungel und verliebt sich in die junge Tehura, die schließlich seine Frau, Muse, das Modell für seine berühmtesten Bilder wird. So erlangt er seine Inspiration zurück und entwickelt fernab von Europa eine ganz neue Kunstrichtung. Der Film stützt sich auf Berichte, die Gauguin nach seinem ersten Aufenthalt auf Tahiti 1893 geschrieben hat. Ein von der Wildnis angezogener Maler, der trotz Einsamkeit, Armut, Hunger und Krankheit an seinem künstlerischen Lebensstraum festhält.

[www.studiocanal.de](http://www.studiocanal.de)  
Regie: Edouard Deluc  
FR 2017  
FSK: 6 Jahre • 101 Min.

08.10.2018 / 19.30 Uhr

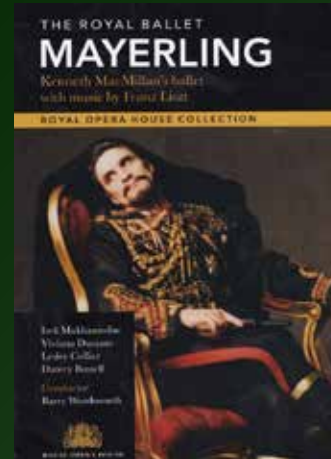


**D. BUCHLADEN D. FLOR GREEN**  
DRAMA

Eine junge Witwe eröffnet Ende der 1950er Jahre in einem idyllischen Ort an der Ostküste Englands eine Buchhandlung. Kein einfaches Unterfangen, die Arbeiter und Fischer des Ortes lesen nicht gern. Und dann ist da noch eine reiche Dame mittleren Alters, die aus dem Buchladen lieber ein Kulturzentrum gemacht hätte und nun eine trickreiche Intrige spinnet, um Florence Green zu vertreiben. Kongenial inszenierte Verfilmung des Romans „Die Buchhandlung“, in dem der Zwiespalt zwischen Konvention und Moderne verhandelt und gleichzeitig ein Loblied auf das Lesen gesungen wird. In allen drei Hauptrollen hervorragend gespielt. Die Auseinandersetzungen zwischen den Personen finden in messerscharfen Dialogen statt. Doch das verleiht dem Film einen ruhigen, unaufgeregten Rhythmus. Schließlich geht es hier um die Macht der Worte...

[www.capelight.de](http://www.capelight.de)  
Regie: Isabel Coixet  
Spanien, GB, DE 2018  
FSK: 0 Jahre • 113 Min.

15.10.2018 / 19.30 Uhr

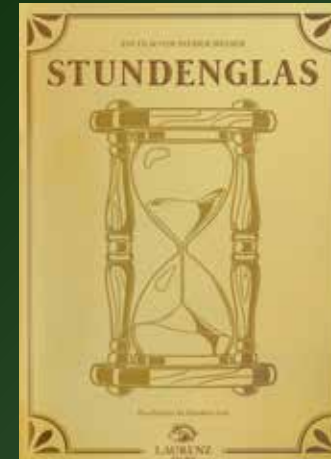


**MAYERLING**  
ROYAL BALLETT LONDON

Ein Klassiker im Repertoire des Royal Ballett, sehr emotional, voller unvergesslicher Bilder und mit einer der anspruchsvollsten Rollen aller Zeiten für einen männlichen Tänzer. Kenneth MacMillan schuf ein komplexes Werk über Kronprinz Rudolf, den psychisch labilen Thronfolger des Habsburgerreiches... Dank seiner großen Besetzung bietet dieses Ballett neben vielen markanten Soli und höchst erotischen Pas de deux auch etliche beeindruckende Ensembleszenen. Ein Stück von packender Intensität, voller Wahnsinn & Leidenschaft, das einmal mehr beweist, dass die Wahrheit viel aufregender sein kann als jede erfundene Geschichte. Gefährliche Begierden, Familiengeheimnisse & politische Intrigen prägen jede Szene der kühnen Choreografie von Kenneth MacMillans Ballett: nach einer wahren Begebenheit. *Royal Opera House*

[www.roh.org.uk](http://www.roh.org.uk)  
Choreographie: Kenneth MacMillan  
GB, DE 2018  
FSK: • 195 Min. inkl. Pausen-

22.10.2018 / 19.30 Uhr



**STUNDENGLAS**  
DRAMA / KOMÖDIE

Das Schweinfurter Filmteam stellt uns seinen ersten Langspielfilm persönlich vor. Premiere war im Nov. '17 im Weltbio. Das Thema ist brisant ... Die Zeit rennt. Leonard Konstantin Schäfer ist ein perfektionistischer Workaholic, dessen Gier nach Erfolg seit frühen Kindheitstagen jegliche Empathie für seine Mitmenschen ausblendet. Während seines Studiums trifft er jedoch auf Benedikt Bachmann, der mit seiner lebensbejahenden Art Leonards Welt völlig aus den Fugen geraten lässt. Doch Leonard wehrt sich gegen diese Art zu leben bis er Jahre später erneut auf seinen ehemaligen Mitbewohner trifft. Beide ahnen noch nicht, welche schicksalhafte Veränderung dies mit sich bringt. Patrick Melber thematisiert die Kostbarkeit der Lebenszeit. Wir freuen uns sehr auf den Besuch der Filmcrew inkl. der Sängerin des Titelsongs und das Filmgespräch!

[www.laurenz-films.de](http://www.laurenz-films.de)  
Regie: Patrick Melber  
DE 2017  
FSK: 0 Jahre • 80 Min.

29.10.2018 / 19.30 Uhr



**TRANSIT**  
MELODRAM

Georg (großartig: Franz Rogowski), ein deutscher Flüchtling, reist gerade noch rechtzeitig von Paris nach Marseille, bevor die deutschen Truppen ihn verhaften können. Dort darf aber nur bleiben, wer beweisen kann, dass er auch wieder zu gehen plant. Das kann er dank der Papiere inkl. mexikan. Visum des Schriftstellers Weidel, der Selbstmord begangen hat. Er nimmt die Identität Weidels an in der Hoffnung, ein Ticket für eine Schiffsreise ergattern zu können. Dann trifft er Marie Weidel (Paula Beer/ („Frantz“) und verliebt sich in die geheimnisvolle Frau, die nach ihrem verschwundenen Ehemann sucht... Sehr nah an Anna Seghers Roman von 1942, spielt der Film aber in einer Bilderwelt, die wie die Gegenwart Europas aussieht, aber vor allem zeitlos ist. Petzold gelingt das Thema Flucht, zeigt unser Desinteresse und Passivität! Bloß nicht hingucken...

[www.transit-der-film.de](http://www.transit-der-film.de)  
Regie: Christian Petzold  
DE/ FR 2018  
FSK: 12 Jahre • 101 min.